

Newsletter "Sozialer Fortschritt"

[1. Zeitschrift Sozialer Fortschritt: aktuelles Heft 12/2021](#)

[2. Zeitschrift Sozialer Fortschritt: Heftvorschau 1/2022](#)

[3. Präsentationen der Kooperationsveranstaltung "Sozialpolitik in der Post-Pandemie: Die Corona-Krise als Impuls für soziale Innovationen"](#)

[4. Informationen zur Zeitschrift "Sozialer Fortschritt. German Review of Social Policy"](#)

1. Zeitschrift Sozialer Fortschritt: aktuelles Heft 12/2021

Sozialer Fortschritt 12/2021

Tarifautonomie und Flächentarifvertrag - Totgesagte leben länger

Gasteditor: Hagen Lesch

Tarifautonomie und Flächentarifvertrag - Totgesagte leben länger

Lothar Funk und Hagen Lesch

[Abstract](#)

"Evolution von Lohnverhandlungssystemen - Macht oder ökonomisches Gesetz?": Warum ein Rückblick auch 25 Jahre nach Erscheinen noch lohnt

Lothar Funk

[Abstract](#)

Nach sieben Jahrzehnten: Konfliktpartnerschaft auf dem Prüfstand

Walther Müller-Jentsch

[Abstract](#)

Staat und Tarifautonomie: Ein institutionentheoretische Analyse

Hagen Lesch

[Abstract](#)

Aus der Praxis

Wie wir unsere Wirtschaftsordnung verspielen. Für eine Nejustierung der Sozialpartnerschaft und einen Rückzug der Politik

Nico Fickinger

Offensiv, betriebsnah und auf Augenhöhe - Anregungen zu einer modernen Tarifpolitik

Daniel Friedrich

Herausforderungen an Tarifautonomie und neue Wege zu einer starken Sozialpartnerschaft

Björn Böhning

2. Zeitschrift Sozialer Fortschritt: Heftvorschau 1/2022

Sozialer Fortschritt 1/2022

Digitalisierung, Arbeitsmarkt und Soziale Sicherung
Gasteditor:innen: Joachim Lange und Aysel Yollu-Tok

Editorial

Joachim Lange und Aysel Yollu-Tok

**Die Folgen der Digitalisierung für die Geschlechterungleichheit auf dem Arbeitsmarkt -
Substituierbarkeitspotentiale und die Beschäftigungsentwicklung bei Frauen und Männern**

Carola Burkert, Katharina Dengler und Britta Matthes

Erwerbs- und Familienarbeit im Homeoffice? Innerfamiliäre Arbeitsteilung in der Corona-Krise auf dem Prüfstand

Almut Peukert, Miriam Beblo, Laura Lüth und Katharina Zimmermann

**Heimarbeit: Ansatzpunkte für Soziale Sicherung in Zeiten der Digitalisierung? Von der "Lex Behm" 1922 zu aktuellen
genderspezifischen Handlungserfordernissen aufgrund der Digitalisierung**

Ursula Rust

[nach oben](#)

3. Präsentationen der Kooperationsveranstaltung "Sozialpolitik in der Post-Pandemie: Die Corona-Krise als Impuls für soziale Innovationen"

Die Präsentationen zur Kooperationsveranstaltung des Deutschen Instituts für Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung (DIFIS), der Technischen Hochschule Köln und der Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V. zum Thema **Sozialpolitik in der Post-Pandemie: Die Corona-Krise als Impuls für soziale Innovationen** finden Sie [hier](#).

[nach oben](#)

4. Informationen zur Zeitschrift "Sozialer Fortschritt. German Review of Social Policy"

Jeden Monat liefert die Fachzeitschrift "Sozialer Fortschritt" Informationen, Analysen und Reformvorschläge zum gesamten Spektrum der Sozialpolitik. Nicht nur die "großen" Themen der aktuellen Diskussion werden kritisch beleuchtet - ein wichtiges Anliegen ist es auch, diejenigen Bereiche der Sozialpolitik zu thematisieren, die sonst häufig untergehen oder sich in sehr spezialisierten Zeitschriften wieder finden.

Neben Beiträgen aus Wissenschaft und Praxis zu aktuellen Themen bietet der "Soziale Fortschritt" auch ein Forum für längere wissenschaftliche Analysen und Reformvorschläge, die sich mit den Grundlagen der Sozialpolitik und der sozialen Sicherung befassen. Hier wurden und werden wichtige Impulse für die Weiterentwicklung der Sozialpolitik gegeben. Als Service für die Leser bündelt die Zeitschrift zunehmend einzelne Themen zu Schwerpunktheften, in denen sich dann mehrere Beiträge z. B. mit der Gesundheitspolitik, der Rentenreform oder der Familienpolitik auseinandersetzen.

Zu den Autor/inn/en gehören sowohl namhafte Wissenschaftler/inn/en aus dem Bereich der Sozialpolitik als auch viele Fachleute, die in der Praxis Sozialpolitik "machen". Ein besonderes Anliegen der Zeitschrift ist es, jungen Autor/inn/en eine Möglichkeit zu geben, ihre Analysen und Vorschläge einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

Originalmanuskripte sind in elektronischer Form an Frau Dr. Charlotte Fechter (fechter@uni-landau.de) zu senden. Die Autorenhinweise sind auf der [Homepage](#) der Gesellschaft zu finden.

Mit freundlichen Grüßen,
Die Redaktion "Sozialer Fortschritt"

Universität Koblenz-Landau
Institut für Sozialwissenschaften
Abteilung Wirtschaftswissenschaft
August-Croissant-Str. 5
76829 Landau

Mail: sozialerfortschritt@uni-landau.de

www.sozialerfortschritt.de